

Rollenkonflikt: Schüler, die Drogen nehmen

Beitrag von „SchmidtsKatze“ vom 14. Juni 2019 21:04

Hallo Domi,

deine Schülernähe in allen Ehren, aber es ist mMn wichtig, dass man sich in der Funktion als Lehrer eben genau nicht in die rechtliche Grauzone begibt. Und genau das ist der Versuch, die Schüler zum Safer Use zu bewegen. Drogen dieser Art sind illegal und den Schülern beizubringen, wie sie diese konsumieren können, ist zwar nicht strafbar, aber kann dir, wenn das von Schülern, Eltern oder Kollegen, geschweige denn der Schulleitung falsch aufgeschnappt, voll um die Ohren fliegen.

Allein das Signal, dass es okay ist, Drogen zu nehmen, ist doch schon schief.

Ich sehe es wie viele meiner Vorrredner.

Sei so schlau und halte alles, was mit deiner Person und Safer Use zusammenhängt, aus der Aufklärungsarbeit raus.

Ich rauche zwar selbst und trinke auch mal ein bis zwei Drinks am Wochenende, aber ich würde meinen Schülern auch nicht sagen: "Hey, in eurem Alter habe ich auch geraucht und ab und zu mal getrunken. Schaut, was aus mir geworden ist. Alles mit der richtigen Dosis o.O"